

NIEDERSCHRIFT
ÜBER DIE 19. SITZUNG DES KREISAUSSCHUSSES
- ZUM TEIL GEMEINSAM MIT DEM FINANZAUSSCHUSS -
IN DER 10. WAHLPERIODE AM 16. NOVEMBER 2015 IN BAD EMS

Es sind anwesend:

Vorsitzender:

Herr Landrat Frank Puchtler Oberneisen

Kreisbeigeordnete:

Frau Erste Kreisbeigeordnete Gisela Bertram Nievern

Herr Kreisbeigeordneter Horst Gerheim Obernhof

Mitglieder des Kreisausschusses bzw. deren *Vertreter*:

Herr Aslan Basibüyük Dachsenhausen

Frau Monika Becker..... Winden

Herr Carsten Göller..... Eschbach

Herr Günter Groß Lahnstein *(bis 18:00 Uhr bei B.II.3)*

Herr Jens Güllering Kestert

Herr Bernd Hartmann Gemmerich *(ab 16:35 Uhr bei B.I.1)*

Herr Horst Klöppel..... Katzenelnbogen

Herr Matthias Lammert, MdL Diez

Herr Michael Schnatz Diez *(bis 18:00 Uhr bei B.II.3)*

Herr Mike Weiland..... Kamp-Bornhofen

Herr Josef Winkler Bad Ems

Frau Rita Wolf..... Braubach

Es fehlt:

Herr Kreisbeigeordneter Karl Werner Jüngst..... Niederneisen

Frau Gabriele Laschet-Einig Lahnstein

Herr Werner Groß..... Lahnstein

Herr Josef Oster Bad Ems

Mitglieder des Finanzausschusses bzw. deren *Vertreter*:

Herr Klaus Brand Ehr

Herr Jörg Denninghoff Allendorf

Herr Manfred Friesenhahn..... Weisel

Herr Lars Gemmer..... Dahlheim

Herr Armin Hillingshäuser Holzheim

Herr Frank Holzhäuser Diez

Herr Johannes Lauer..... Lahnstein

Herr Jürgen Linkenbach Dausenau

Herr Leo Neydek Kemmenau

Herr Dietmar Meffert Diez

Herr Oliver Sacher Gemmerich

Es fehlen:

Herr Oskar Floeck..... Bad Ems
Herr Franz Lehmler..... Nievern
Herr Emil Werner Nastätten

Von der Verwaltung:

Frau Büroleiterin Ute Hahn
Herr stellvertretender Büroleiter Friedhelm Rücker
Herr Geschäftsbereichsleiter Hans-Ulrich Schöberl
Herr Abteilungsleiter Bernd Menche
Frau Severin Holl, Abteilung 9 (*Sitzungsteil A*)
Herr Abteilungsleiter Dieter Petri (*bis einschl. B.II.1.b*)
Herr Abteilungsleiter Jürgen Nickel (*bis einschl. B.II.1.g*)
Herr Referatsleiter Ralf Zimmerschied (*bis einschl. B.II.1.g*)
Herr Referatsleiter Guido Erler (*bis einschl. B.II.1.c*)
Herr Abteilungsleiter Bernd Dietrich (*bis einschl. B.II.3*)
Herr Abteilungsleiter Joachim Klein
Frau Riehl-Rosenthal, Finanzcontrolling (*Sitzungsteil A*)
Herr Jürgen Pirrong, Beauftragter für Migration und Integration (*bis einschl. B.I.5*)
Frau Verena Köhler, Vorsitzende des Personalrates
Herr Uwe Gilberg-Rindsfüßer (*öffentlicher Teil*)

Schriftführerin:

Frau Anna Klein

Gäste:

Herr Hölzer, Herr Gemmer und Herr Rosenthal als Vertreter des Sportkreises (*öffentlicher Teil*)

Der **Vorsitzende** eröffnet um 16.10 Uhr die gemeinsame nichtöffentliche Sitzung des Kreis- und Finanzausschusses.

Er stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Hinsichtlich der mit Schreiben vom 06.11.2015 vorgelegten Tagesordnung für die gemeinsame Sitzung des Kreis- und Finanzausschusses (Sitzungsteil A) werden *keine* Einwendungen bzw. Änderungswünsche vorgetragen, so dass diese wie folgt beschlossen wird:

(A) Gemeinsame nichtöffentliche Sitzung des Kreis- und Finanzausschusses:

1. Haushalt des Rhein-Lahn-Kreises;

Einbringung der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan des Rhein-Lahn-Kreises für das Haushaltsjahr 2016 (inkl. Anlagen)

2. Mitteilungen der Verwaltung, Verschiedenes

(...)

(A) Gemeinsame nichtöffentliche Sitzung des Kreis- und Finanzausschusses:

Punkt 1:

Haushalt des Rhein-Lahn-Kreises;

Einbringung der Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan des Rhein-Lahn-Kreises für das Haushaltsjahr 2016 (inkl. Anlagen)

(...)

Punkt 2:

Mitteilungen der Verwaltung, Verschiedenes

(...)

Nachdem sich kein weiterer Beratungsbedarf ergibt, schließt der **Vorsitzende** die gemeinsame Sitzung des Kreis- und Finanzausschusses um 16.30 Uhr und verabschiedet die Mitglieder des Finanzausschusses.

Es folgt eine Sitzungsunterbrechung.

Anschließend eröffnet er um 16.45 Uhr den zweiten Sitzungsteil (B) und stellt die Öffentlichkeit her.

(...)

Die Mitglieder des Kreisausschusses beschließen einstimmig die Änderung der Tagesordnung. Es werden keine Einwendungen vorgetragen und keine weiteren Änderungswünsche geäußert, so dass die Tagesordnung wie folgt einstimmig beschlossen wird:

(B) Sitzung des Kreisausschusses:

I. Öffentliche Sitzung:

1. Genehmigung der Niederschrift
2. Rhein-Lahn-Sportförderung;
Beratung und Beschlussfassung über die Anpassung der „Richtlinien zur Förderung des Sports im Rhein-Lahn-Kreis“
3. Beratung und Beschlussfassung über das fortgeschriebene mittelfristige Programm für den Neu- und Ausbau von Kreisstraßen
4. Anträge und Anfragen der Kreistagsfraktionen und –mitglieder;
Anfrage der CDU-Kreistagsfraktion vom 02.11.2015 zu Veränderungen im Bereich des ÖPNV nach erfolgter Ausschreibung und Vergabe der Beförderungsleistungen im Linienbündel Loreley-Einrich
5. Bericht über die Flüchtlingsaufnahme im Rhein-Lahn-Kreis
6. Mitteilungen der Verwaltung, Verschiedenes

II. Nichtöffentliche Sitzung:

1. Auftragsvergaben
2. Vertragsangelegenheiten
3. Kindertagesstätten
4. Personalangelegenheiten
5. Mitteilungen der Verwaltung, Verschiedenes

(B) Sitzung des Kreisausschusses:

I. Öffentliche Sitzung:

Punkt 1: Genehmigung der Niederschrift

Gegen die allen Mitgliedern des Kreisausschusses vorgelegte Niederschrift über die 18. Sitzung des Kreisausschusses am 12.10.2015 werden keine Einwendungen erhoben, so dass die Niederschrift einstimmig genehmigt wird.

Punkt 2: Rhein-Lahn-Sportförderung; Beratung und Beschlussfassung über die Anpassung der „Richtlinien zur Förderung des Sports im Rhein-Lahn-Kreis“

Der **Vorsitzende** begrüßt die anwesenden Vertreter des Sportkreises und nimmt Bezug auf die Sitzungsvorlage.

Der Kreisausschuss beschließt einstimmig die Änderung der „Richtlinien zur Förderung des Sports im Rhein-Lahn-Kreis“ in der zur Sitzungsvorlage vom 03.11.2015 vorgelegten Fassung.

Punkt 3: Beratung und Beschlussfassung über das fortgeschriebene mittelfristige Programm für den Neu- und Ausbau von Kreisstraßen

Der **Vorsitzende** erläutert die Vorlage und nimmt Bezug auf die Kreisstraßenbereisung am 22.09.2015 und gibt einen kurzen Rückblick auf das laufende Jahr sowie einen Ausblick auf das kommende Jahr.

Vor dem Hintergrund der aktuellen Diskussion im Bereich der Kreisstraßen K 62 und K 68 in Lahnstein führt er aus, dass die bestehenden UI/UA-Verträge gekündigt worden sein und zum 31.12.2015 ausliefen. Der Stadt Lahnstein seien Mittel zur Umsetzung der Instandhaltung und des Betriebes zur Verfügung gestellt worden. Derzeit laufe ein Auftrag des Kreises beim LBM Diez, die Straße zu bewerten. Die Thematik solle zu gegebener Zeit wieder in den Gremien behandelt werden.

Er schlägt daher vor, den Beschlussvorschlag entsprechend zu erweitern.

Herr **Hartmann** fragt an, ob nachzuweisen sei, wie die Gelder für die Unterhaltung der

Straße verwendet worden seien.

Der **Vorsitzende** führt aus, dass der LBM prüfe, inwiefern eine Unterhaltung erfolgt sei. Es sei allerdings eine klare Grundlage und Bewertung zu schaffen, was tatsächlich erfolgt sei. Hierfür sei der LBM die entsprechende Fachbehörde, weshalb die Anfrage abzuwarten sei.

Es folgt eine kurze Aussprache auch hinsichtlich der Abstufung der K 62 und K 68.

Der Kreisausschuss beschließt einstimmig die Fortschreibung des mittelfristigen Programms für den Neu- und Ausbau von Kreisstraßen mit Stand vom 01.10.2015. Hinsichtlich der Kreisstraßen K 62 und K 68 in Lahnstein soll der Kreisausschuss nach Vorliegen des Prüfungsergebnisses des LBM Diez in Abstimmung mit dem LBM Koblenz über das weitere Vorgehen beraten und beschließen.

Punkt 4:

Anträge und Anfragen der Kreistagsfraktionen und –mitglieder;

a) Anfrage der CDU-Kreistagsfraktion vom 02.11.2015 zu Veränderungen im Bereich des ÖPNV nach erfolgter Ausschreibung und Vergabe der Beförderungsleistungen im Linienbündel Loreley-Einrich

Der **Vorsitzende** beantwortet die in der Anfrage vom 02.11.2015 gestellten Fragen. Die Antworten sollen der Niederschrift beigelegt werden (Anlage 1).

Der Kreisausschuss nimmt die Informationen zur Kenntnis.

b) Anfrage der SPD-Kreistagsfraktion vom 12.11.2015 „Anschaffung neue Mikrofonanlage für den Sitzungssaal“

Der **Vorsitzende** nimmt Bezug auf die Anfrage und gibt Herrn Göller das Wort.

Herr **Göller** führt aus, es sei vermehrt zu Ausfällen der Mikrofonanlage in der Vergangenheit gekommen.

Frau **Hahn** erläutert, dass es im Jahre 2014 und 2015 Anfragen hinsichtlich der Kosten für die Beschaffung einer Anlage auf den Weg gebracht worden seien. Diese hätten sowohl Kosten für eine drahtgebundene Anlage als auch für die Beschaffung von Funkmikrofonen enthalten.

Sofern ein Fachingenieur benötigt werde liege der Preis für Funkmikrofone nicht unter 25.000 €; für drahtgebundene Anlagen lägen die Kosten bei ca. 40.000 €.

Der **Vorsitzende** führt aus, dass eine Prüfung hinsichtlich des Aufwandes und der Kosten erfolgen solle.

Der Kreisausschuss nimmt die Informationen zur Kenntnis. Die Verwaltung wird um Prüfung gebeten.

Punkt 5:

Bericht über die Flüchtlingsaufnahme im Rhein-Lahn-Kreis

Der **Vorsitzende** übergibt das Wort Herrn Pirrong.

Herr **Pirrong** nimmt Bezug auf die Zuweisungen von Flüchtlingen und erläutert die in den letzten Jahren gestiegene Anzahl. Im Jahr 2012 seien es 105 Menschen gewesen, im Jahr 2013 210, im Jahr 2014 416 und zum 19.11.2015 bereits 893 Menschen. Nach Auskunft der AfA Trier würden derzeit nunmehr pro Woche nicht mehr wie bisher 1.000, sondern 2.000 Flüchtlinge auf die 36 Kommunen in Rheinland-Pfalz verteilt.

Bei einer Aufnahmequote von 3,1 % müsse der Kreis entsprechend 62 Flüchtlinge pro Woche aufnehmen.

Da es in diesem Jahr nach dem 19.11.2015 noch 6 Zuweisungswochen gebe, wird von einer Zuweisung von insgesamt bis zu 372 weiteren Flüchtlingen bis zum Ende des Jahres 2015 gerechnet.

Somit dürfte die Zahl der zugewiesenen Flüchtlinge in den Rhein-Lahn-Kreis im Jahr 2015 bei maximal 1.265 Menschen liegen.

Die Belegung in der Notunterkunft in Diez betrage zwischen 600 und 800 Personen. Bezüglich des 2. Entwurfs der Vereinbarung in Sachen der AfA Diez warte man derzeit auf Rückmeldung.

Er spricht zudem den erhöhten Personalbedarf an. Es sei ein Zuwachs von ca. 1019 neuen Fällen zu verzeichnen, die von der Kreisverwaltung bearbeitet werden müssten. Dies seien die Zahlen ohne Berücksichtigung des Aufwandes für die AfA Diez. Dies sei mit dem derzeitigen Personalbestand nach seiner Einschätzung nicht mehr machbar.

Der **Vorsitzende** bedankt sich bei Herrn Pirrong für die Ausführungen.

Der Kreisausschuss nimmt die Informationen zur Kenntnis.

Punkt 6:

Mitteilungen der Verwaltung, Verschiedenes

Der Vorsitzende nimmt Bezug auf den Antrag der CDU-Kreistagsfraktion hinsichtlich der Einführung von öffentlichem W-LAN in kreiseigenen Gebäuden. Hinsichtlich der Frage der Störerhaftung erfolge eine endgültige Antwort durch das Bundeswirtschaftsministerium. In

der Angelegenheit werde man dann erneut auf den Kreisausschuss zukommen.

Der Kreisausschuss nimmt die Informationen zur Kenntnis.

Nachdem sich kein weiterer Beratungsbedarf ergibt, schließt der **Vorsitzende** die öffentliche Sitzung des Kreisausschusses um 17.20 Uhr. Der Vorsitzende stellt sodann die Nicht-öffentlichkeit her.

II. Nichtöffentliche Sitzung:

Punkt 1:

Auftragsvergaben

(...)

Punkt 2:

Vertragsangelegenheiten

(...)

Punkt 3:

Kindertagesstätten

(...)

Punkt 4:

Personalangelegenheiten

(...)

Punkt 5:

Mitteilungen der Verwaltung; Verschiedenes

(...)

Nachdem sich kein weiterer Beratungsbedarf ergibt, schließt der **Vorsitzende** die 19. Sitzung des Kreisausschusses in der X. Wahlperiode um 18.25 Uhr

Der Vorsitzende:

gez.

(Frank Puchtler)
Landrat

Die Schriftführerin:

gez.

(Anna Klein)